Förderer, Partner und Sponsoren der lend|hauer:

Klagenfurt am Wörthersee
LAND KÄRNTEN
BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
kulturRaum KLAGENFURT
SANDWIRTH
Mayer BLUMEN
STW
lendbuch
ABEL Architektur
architektur HAUS
>Lendhafencafe LC

foto: Hanno Kautz / Gerhard Maurer

lend|spiel'15

WAS WAR, WAS IST, WAS WERDEN KÖNNTE

Eine Kunstaktion und eine Einladung an alle, sich für die Zukunft des Lendhafenviertels einzubringen.

DO., 1. & FR., 2. OKTOBER 2015
19:30 bis 22:00
und zur „Langen Nacht der Museen"
SA., 3. OKTOBER 2015
18:00 bis 01:00

im ehemaligen Cafe „Roberts" (Villacher Straße 16) und beim Pavillon im Lendhafen Klagenfurt.

DIE VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDEM WETTER STATT.

WWW.LENDHAFEN.AT

Was war, was ist, was werden könnte

Eine Kunstaktion und eine Einladung an alle, sich für die Zukunft des Lendhafenviertels einzubringen.

DO., 1. & FR. 2. 10. 2015 - 19:30 bis 22:00
und zur „Langen Nacht der Museen“
SA., 3. 10. 2015 - 18:00 bis 01:00

Der Lendhafen und das umliegende Hafenviertel zählen wohl zu den schönsten, aber auch widersprüchlichsten Orten in Klagenfurt. Mit dem Hafen11 und der Anlegestelle ist hier in den letzten Jahren das Zentrum der Klagenfurter Kreativwirtschaft entstanden. Zudem findet mit dem lend|spiel jährlich ein innovatives Festival für internationale und zeitgenössische Kunst im öffentlichen Raum statt, das für alle BesucherInnen frei zugänglich ist.
Das Hafenviertel ist aber auch ein Ort des Still- und Leerstandes und des architektonischen Verfalls. Seine Zukunft ist ungewiss!

Die lend|hauer und Abel und Abel Architektur laden alle Interessierten, AnrainerInnen und Freunde des Lendhafens ein, vom 1. bis zum 3. Oktober 2015 abends in den Lendhafen zu kommen und ihre Gedanken für die Zukunft dieses Ortes zu formulieren.

Der Künstler Hanno Kautz hat eine Lichtinstallation entwickelt, die ein ungewohntes Erleben des Lendhafens möglich macht. Er lädt zur fokussierten Wahrnehmung des Hafenviertels ein, indem er mit bewegten Lichtkegeln die Blicke der BetrachterInnen auf Fassaden lenkt bzw. Leerstände durch Leuchtobjekte ins Blickfeld rückt.

Die Architekten Barbara und Christoph Abel haben gemeinsam mit dem Fotografen Gerhard Maurer die „HafenSKIZZEN“ entworfen: eine Publikation, die den gegenwärtigen Zustand des Hafenviertels thematisiert. Gleichzeitig funktioniert sie wie ein Notizbuch, in das BesucherInnen ihre Ideen, Wünsche und Fragen für mögliche Zukunftsszenarien des Lendhafens schreiben bzw. zeichnen können.

Die Ergebnisse dieser Aktion werden ausgewertet und im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung zur Stadtraumentwicklung im Architektur Haus Kärnten präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Wo: im ehemaligen Cafe Roberts (Villacher Straße 16 und beim Pavillon im Lendhafen). Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

www.lendhafen.at



